

17. Juni 2011 00:06 Uhr

WETTBEWERB

Schulkinder sind schon geübte Leser

Aystetter Büchereiteam vergibt Preise an die Besten



Ines Roller, Gerhard Tischler und Imra Wittmann bewerteten als Jury die Leistungen der Kinder beim Lesewettbewerb der Aystetter Bücherei. Diesen hatte Max Rindle organisiert (hinten von links). Vorne die Sieger Lucas Simeunic, Nadin Durant und Jonatan Christ.

Foto: Foto: privat

Aystetten Kontakt mit der Literatur: Nach zwei Veranstaltungen, an denen jeweils die Kinder Zuhörer von Vorlesungen waren, veranstaltete die Pfarrbücherei Aystetten nun einen Vorlesewettbewerb.

Im Vorfeld konnte schon erreicht werden, dass sich die Schulkinder intensiver mit dem Lesen beschäftigten, denn fast alle Kinder wollten beim Lesewettbewerb ihr Lesekönnen der Jury zum Besten geben. An zwei Vormittagen kamen alle sechs Schulklassen einzeln für eine Stunde ins Pfarrzentrum.

Drei ausgewählte Kinder trugen jeweils drei Minuten lang einen eigenen Text und anschließend einen von der Jury ausgewählten Text vor. Gerhard Tischler, Ines Roller und Irma Wittmann bewerteten nach verschiedenen Kriterien die vortragenden Kinder. Gerhard Tischler, der selbst über 40 Jahre als Lehrer unterrichtete, war erstaunt über das Lese- und Vortragsverständnis der Grundschulkinder. Selbst die Kinder des ersten Jahrgangs trugen ohne Scheu die Texte vor.

Nach der Beurteilung überreichte der Organisator Max Rindle den Siegern die von Sponsoren gestifteten Preise. Bei der ersten Klasse entschied das Los, welches Kind vorlesen durfte, da sich bei diesem Jahrgang alle zum Vorlesen gemeldet hatten.

Das musste dadurch belohnt werden, dass alle einen kleinen Preis mitnehmen durften. Die Schulleiterin Elisabeth Bonell bestätigte den Erfolg mit dem Wunsch, eine derartige Veranstaltung zu wiederholen. Das Büchereiteam hofft, mit diesem Beitrag das Interesse am Lesen gefördert zu haben, und bietet weiterhin das umfangreiche Medienangebot der Bücherei zur Nutzung an. (AL)